



## 20-jähriges Bestehen der SSP

Aus der ganzen Schweiz fanden sich am 2. Juni 2018 SSP-Mitglieder und ihre Angehörigen sowie Interessierte in den Räumen der Selbsthilfe Bern zum gemütlichen Begrüssungskaffee ein.

An der ordentlichen Versammlung ehrten die Anwesenden Conrad Rytz, der vor 20 Jahren die SSP gegründet hatte. Anna-Barbara Sterchi war von Anfang an im fachlichen Beirat dabei und würdigte seine Verdienste: Anstoss gab 1998 der damalige Leiter der Viszeralchirurgie am Universitätsspital Bern, Prof. Dr. med. Markus W. Büchler (heute Direktor am [Europäischen Pankreaszentrum](#) Heidelberg), eine Selbsthilfegruppe für Operierte am Pankreas nach Vorbild des [Arbeitskreises der Pankreatektomierten](#) in Deutschland zu gründen. Unter dem Präsidium von Conrad Rytz formierte sich der Schweizer Verein, der die Broschüre „[Erkrankungen einer Pankreaserkrankung](#)“ in deutsch und französisch herausgab und vielbesuchte Publikumsvorträge organisierte. Nach all den Jahren des Engagements, zuletzt als Vize-Präsident, wünschte Conrad Rytz aus dem Vorstand auszutreten. Mit einem grossen Applaus dankte ihm der Verein SSP mit der Ehrenmitgliedschaft.



Ebenfalls gewürdigt wurde das Verdienst von René Huber, der sich seit fünf Jahren im Vorstand bzw. in der vorangehenden Projektgruppe engagiert hatte. René Huber war verantwortlich für die Kommunikation der SSP und unterstützte den Verein auch tatkräftig in verschiedenen Bereichen, damit die Vorhaben jeweils umgesetzt werden konnten. Seit diesem Jahr musste René Huber die ehrenamtliche Tätigkeit zurückstellen und gab den Rücktritt aus dem Vorstand ein. Er hat jedoch vor, weiterhin als aktives Mitglied der SSP mitzuwirken.

Neu in den Vorstand wählte die Versammlung Sarah Gürlet Stauffer, die das Fundraising für die SSP übernimmt. Sie hat bereits erfolgreich die finanzielle Unterstützung für die SSP-Aktivitäten des laufenden Jahres organisieren können.



Anschliessend an die ordentliche Versammlung erläuterte Marianne Michel, Sozialarbeiterin FH und [Beraterin der Bernischen Krebsliga](#), verschiedene arbeitsrechtliche Aspekte im Falle einer Erkrankung: Pflichten des Arbeitgebers, gesetzliche Regelungen für Lohnersatz bei längerer Krankheit, Renten und Ergänzungsleistungen. Die Anwesenden diskutierten konkrete Fälle. Frau Michel gab Rat, wo die Betroffenen einer Pankreaserkrankung juristische Beratung oder Beistand in heiklen Besprechungen mit dem Arbeitgeber holen können.

Zum Abschluss richtete Manuela Hostettler von [kochneu.ch](#) wieder ein Buffett mit Köstlichkeiten, welche alle Anwesenden uneingeschränkt geniessen konnten.

Text: Daniela Meier, Fotos: Willy Weibel